

Lebenslauf

Persönliche Daten:

Stefan Wischnewski
info@stefanwischnewski.de
+49.(0)175 89 23 640

27.07.1974 in Neumünster geboren
Lebt und arbeitet in München / Berlin



Ausbildung

2004–2005 Studium, Konsthögskolan Valand, Göteborg (DAAD)
2002 Gaststudent/Stipendium: ZKM | HfG Karlsruhe, Prof. Dieter Kiessling
2001 Meisterschüler: Prof. James Reineking
2000 Studium, uiah/academy of fine art, Helsinki (Erasmus)
1997–2003 Studium, Akademie der Bildenden Künste München (Diplom)
1996 Werkzeugmechaniker

Beruflicher Werdegang:

Seit 2013 Künstlerischer/Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Bildende Kunst an der Fakultät für Architektur der Technische Universität München (TUM)
Seit 2013 Dozent bei dem ATELIERPROJEKT (Verein zur Förderung von bildnerisch-künstlerischen Ausdrucksformen München e.V.)
Workshops für Erwachsene mit dem Schwerpunkt: TEXTIL (Objekt, Skulptur, Installation, Bild, Video, Kinetik) Kurstitel u.a.: „Vom Faden zum Gewebe“ / „Das Ereignis eines Fadens“ / „Über den Stoff hinaus und in Bewegung“

Preise, Förderungen, Stipendium

2021 Arbeitsstipendium „Neustart Kultur“
2011 Projektförderung: „Zweite Haut“, Kunst im öffentlichen Raum, LH München
2010 Atelierstipendium: Landeshauptstadt München
2009 Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreis
2007 Atelierstipendium: Freistaat Bayern
2007 Bayerischer Kunstförderpreis 07
2006 Atelierstipendium: Künstlerhaus Lukas, Ahrenshoop
2004–2005 DAAD-Stipendium Schweden
2004 Stipendium: Schleswig-Holsteinisches Künstlerhaus, Eckernförde
2003 Projektförderung: Erwin und Gisela Steiner Stiftung, Stipendium: Warteck pp, Basel

Einzelausstellungen (Auswahl)

2019 „Schwarm“, State-Studio, Berlin
„No Look Pass“, Galerie Karin Wimmer, München (Katalog)
2018 „Spectrum“, Kunstraum Nestroyhof, Wien;
„Knotenpunkt“, Stadtgalerie Neumünster
2017 „Rebound“, Neue Galerie Landshut; „Schwarm“, Fraunhofer-Haus, München
2016 „Schwarm“, Fraunhofer-Forum I Spree-Palais, Berlin
2015 „freestyle“, Galerie Karin Wimmer, München
2014 „Passage“ Galerie Bezirk Oberbayern (Katalog)
2012 „Zweite Haut“ Gasteig, Stadtraum München

Gruppenausstellungen (Auswahl)

2020 "Art&Function", Rathausgalerie Kunsthalle München; Kulissenwechsel/Raummodelle, Städtischen Galerie Traunstein; 2018 „SUPEROPTIMIZE ME!“, Großen Rathausgalerie Landshut; „Pause“, Künstlerverbund Haus der Kunst; 2017 „BRICOLAGE“, Kunstverein Glückstadt; „Shoppingmall“, u.a.: Kunsthaus Villa Jaus, Oberstdorf; „angewandt“, Bayerischer-Kunstgewerbeverein; „Blick Fang“, Kunsthaus Kaufbeuren; 2016 „Leichtgewichtsklasse“, Studienkirche, Burghausen „TISSUE – Verdichtete Zeit“, Große Rathausgalerie Landshut; 2015 „Map Mind Memory“, Galerie der Künstler, München „If You TELL A STORY YOU ADD MORE“, Maus Habitós, Porto 2014 „NEON“ Stadtgalerie Saarbrücken; „birth of the cool“, Rathausgalerie Kunsthalle München; „Blickwechsel“, Kunstmuseum Ahrenshoop; „Die Antwort der Dinge“, Lothringer13 Halle, München; 2013 „NEON – Vom Leuchten der Kunst“, MKK Ingolstadt; Unsere Kunst- Eure Kunst, Sammlung der Stadtgalerie Kiel; 2012 „Expedition Of Slowness“, Quartair Den Haag; „Pop! Platz! Pfff...!“ Luftmuseum, Amberg; 2011 „Kunstrausch“, RischArt Projekt, Bayerisches Nationalmuseum; „A Possible Dimension“, PANTALOOON, Osaka; 2010 „Zurück in die Zukunft“, Blickwechsel NRW (Ibbenbüren); „sculptural narration“, Alex-Mylona- Museum, Athen; 2009 „EVENT HORIZON“, Ausstellungsraum Klingental, Basel „sculptural narration“, BM Suma Contemporary Art Center, Istanbul

Kunst am Bau - Kunst im öffentlichen Raum (Auswahl)

2021 „Interspace“, Play Museum, Park des alten Gutshofes/HOCHsitz Glashagen Hof, Retschow
2018 „WAVE“ 2018 / 19 (temporär) Ehemaliges Kloster Raitenhaslach
2017 „MIT ANLAUF !“(Performative Aktion) mit Max Weisthoff, Elisabethplatz, München
2016 „Auf die Plätze“, Gymnasiums mit Eliteschule des Sports, Milbertshofen, München
2013 Künstlerkreuz am "Kreuze-Weg", Etsdorf
2012 „Mit dem Horizont geht's weiter“, Fachhochschule Kempten (Mit Karl-Heinz Einberger, Valentin Goderbauer)
2011 „Heimspiel“, Sportbetriebsgebäude mit Jugendfreizeitheim und Gaststätte an der Dietramszeller/Thalkirchner Straße, München
2007 „Penthaus“, Hochschule für angewandte Wissenschaften München (Mit Wolfgang Stehle, Martin Wöhrl)

Publikationen

2018 No look Pass, Stefan Wischnewski, edition Metzler ISBN 978-3-88960-179-7
2014 TOP SPIN, Stefan Wischnewski, ISBN 978-3-00-047152-0
2013 Stefan Wischnewski #2, Kerber Verlag, ISBN 978-3-86678-823-7

Referent / Dozent / Gastkritiker

2015 Interdisziplinäres Seminar (Gast-Dozent) „PLATZHALTER“, Forum der Muthesius Kunsthochschule, Kiel
Gastvortrag (Werkvortrag): Autonome und weniger autonome Objekte, Akademie der Bildenden Künste Nürnberg
2017 Dannerwettbewerb (Jurymitglied) Klasse Freie Kunst / Gold und Silberschmieden an der ADBK Nürnberg

Beirat/Mitglied/Vorstand

Seit 2018 Beirat Musenkuss (Online-Portal für Kulturelle Bildung in München)

Seit 2018 aktives Arbeitsgruppenmitglied im LV BBK Bayern

Seit 2018 1. Vorstand Atelierhaus FOE e.V. und Galerie FOE

Seit 2018 Mitglied Internationale Gesellschaft der Bildenden Künste (IGBK)

Seit 2014 Mitglied Gesellschaft für Künstlerische Gestaltungslehren in der Hochschulausbildung

Seit 2014 aktives Mitglied beim BBK München und Oberbayern E.V.

Mitglied Kunstverein München, Kunstraum München

Mitherausgeber

2016 TANDEM Partizipative Kunstprojekte in Neuaubing-Westkreuz (II), TUM.University Press

Projektleiter

2014 Ortstermin Burghausen – Der doppelte Blick, TUM-Verlag

2014 HEIMVORTEIL, Partizipative Kunstprojekte im Sanierungsgebiet Neuaubing / Westkreuz
TUM-Verlag, ISBN 978-3-941370-52-4

www.stefanwischnewski.de

München / Berlin, 06/2021